



Evangelisches
JOURNAL_{AHR}

Ausgabe 2/2024-2025

Magazin der Evang. Kirchengemeinde Lahr



Aus dem Inhalt:

Prüfsteine
Seite 6

Bezirksjugend
Seite 20

Erwachsene + Senioren
Seite 24



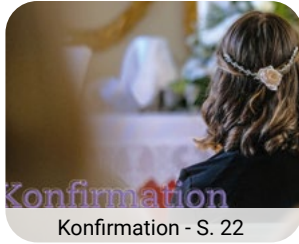
Blitzlichter aus dieser Ausgabe



Kirchenmusik - S.12



Kinder-Familie - S. 8



Konfirmation - S. 22



Kinder - S. 20



Kreuzgemeinde - S. 30



Auferstehungsgemeinde- S. 34

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|----|--------------------------|----|-------------------------------------|
| 03 | Willkommen | 29 | Aus der Kreuzgemeinde |
| 04 | Spielregeln | 34 | Aus der Auferstehungsgemeinde |
| 06 | Prüfsteine | 38 | Freud und Leid |
| 08 | Aus dem Kooperationsraum | 40 | Gottesdienste Kreuzgemeinde |
| 10 | GAW Sammlung | 42 | Gottesdienste Auferstehungsgemeinde |
| 11 | Kirchenmusik | 44 | Gottesdienste Passion-Ostern |
| 16 | Kinder - Familie | 46 | Kontaktseiten/ Impressum |
| 20 | Bezirksjugend | | |
| 22 | Konfirmation | | |
| 24 | Erwachsene | | |

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Prüft alles, behaltet das Gute“, rät uns der Apostel Paulus. Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Journal für gut befänden und gern lesen. Und vielleicht auch eine Zeitlang behalten, damit Sie Veranstaltungstermine nachschlagen können. Noch mehr würden wir uns freuen, wenn Sie nach einer besuchten Veranstaltung sagen können: Ich hab's geprüft. Und für gut befunden.

Der Apostel Paulus wollte mit seinem Rat „Prüft alles, behaltet das Gute“ natürlich nicht einfach plump Werbung machen. Ihm ging es damals in seinen Gemeinden darum, einen ganz weiten Horizont zu haben, wie Gemeindeleben gestaltet werden kann. Eine größtmögliche Freiheit zu verwirklichen. Und eben nicht bei allem möglichen nein zu sagen, nur weil es neu und anders ist. Deshalb sein Rat: Nicht gleich ablehnen – erst mal prüfen. Vielleicht stellen sich dann positive Überraschungen ein.

Wir versuchen in unserer Kirchengemeinde, in solcher Offenheit Gemeindeleben zu gestalten und freuen uns über alle, die sich dabei einbringen wollen oder mit dabei sind. Ich wünsche Ihnen allen Mut beim „Prüfen“ und viele positiven Erlebnisse mit Gutem. Nicht nur in unseren Gemeinden, sondern an ganz vielen Orten Ihres Lebens.

*Ich grüße Sie herzlich
ihr Pfarrer Schleifer*





Hey, willst Du mitmachen? Dann gelten aber meine Spielregeln!

Spielregeln haben eine Exklusivität. Entweder man hält sich daran und gehört dazu oder man darf nicht mitmachen.

Wann haben Sie sich das letzte Mal mit Spielregeln befasst? Ich war Anfang des Jahres einige Wochen in einer Reha-Klinik. Tagsüber waren viele Behandlungen angesagt, hier galten klare Regeln. Und abends dann ging es wieder um Regeln, um Spielregeln. Da trafen sich viele Leute, die sich zwar nicht kannten, aber gemeinsam spielen wollten. Brett-, Würfel- oder Kartenspiele waren angesagt. Also galt es Regeln zu vereinbaren. Jeder kannte das jeweilige Spiel etwas anders. Und wenn dies nicht klar von Anfang besprochen war konnte es richtig rauchen im Karton. Das hat mich schon etwas überrascht, wie ernst diese Regeln genommen wurden, wie manche sich regelrecht hintergangen fühlten, nicht über ihren Schatten springen konnten etc. Es zeigte mir jedoch auch, wie sehr eine Gruppe, eine Gesellschaft auf gemeinsam festgelegte Regeln angewiesen ist.

In jeder Gruppe von Menschen gibt es Verbindlichkeiten, also Werte, Codexe auf

die man sich geeinigt hat, die man für gut befindet und die man gewillt ist einzuhalten.

Das beginnt schon zwischen zwei Menschen, die beschließen einander zu heiraten. Bereits hier gibt es Regeln, die man einzuhalten hat, ggf. gibt es einen Ehevertrag und natürlich auch Absprachen.

Das gilt dann auch für die immer größer werdenden Gruppen, die ebenfalls Verhaltensvorgaben benötigen. Das ist innerhalb Familien nicht anders als in einer Dorfgemeinschaft oder Stadtgesellschaft. Auch Länder benötigen diese Vorgaben. Gesetze, die uns sagen, was



Wenn bei dir ein **Fremder** in eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht unterdrücken.**

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

hier im Ländle „angesagt“ ist. Welches Verhalten erwartet wird. Ohne diese Vereinbarungen ist schnell ein rechtes Durcheinander da. Und dann gibt es Unmut, Ärger, Streit und mitunter auch Gewalt anstatt eines friedlichen und toleranten Miteinander.

Das wird vermutlich vor vielen Tausend Jahren nicht anders gewesen sein als heute. Die 10 Gebote gehören mit zu den ersten Empfehlungen, die ein Gemeinschaftsleben regeln sollten.

Und wer denkt, dass die 10 Gebote verstaubt seien der möge sie sich doch bitte noch einmal zu Gemüte führen.

Und? Erkennen Sie in Vielem die Aktualität selbst nach über 2000 Jahren. Im Grunde finden wir Vieles in unserem heutigen Wertesystem wieder.

Heute sind wir moderner, halten nicht mehr viel von den 10 Geboten, aber immer noch haben wir Regeln. Hier greift das Grundgesetz, das nunmehr 75 Jahre auf dem Buckel hat.

Auch unsere Gesetzgebungen basieren auf einem moralischen und Gerechtigkeit suchendem Denken, sind ein ständiger Prozess das Miteinander zu regeln und zu bahnen.

Das Grundgesetz ist vor 75 Jahren in Kraft getreten und soll unser gemeinsames Leben regeln. Und darin befinden sich auch viele christliche Werte. Sie sehen, die uralte christliche Idee hat immer noch Bestand.

Die 10 Gebote sind kein freudloser Verbotskatalog, nein, wirklich nicht. Dieser Vorschlag möchte uns Orientierung geben und hat dabei das Wohl unserer Gemeinschaft im Blick.

Und wie gesagt:

Gesetzgebungen, Urteile, Richtersprüche, Gerichtsverhandlungen etc., alles hängt mit den Gesetzen, dem Grundgesetz und mit unserem Wertemaßstab zusammen.

Wenn Sie die 10 Gebote und das Grundgesetz betrachten fällt jedoch auf, dass in den Geboten nicht von „man“ oder „der Gemeinschaft“ die Rede ist sondern vom DU. Die Gebote sprechen uns als Individuum konkret an. Da ist kein Wegdücken möglich, kein auf die Gemeinschaft abwälzen, kein „man sollte“ sondern die Anrede lautet „DU“. Das ist sehr persönlich und fordert uns auch zu einer Haltung heraus. Es hat durchaus seine Berechtigung, denn für das DU, das ICH also bin ich allein zuständig und nicht die Gruppe. Ich allein entscheide nach welchem Wertemaßstab ich mich verhalten will. Und wenn dies viele verantwortlich für sich entscheiden, dann entsteht eine Gemeinschaft, die gut und verantwortungsvoll miteinander umgeht, die sich gegenseitig achtet, und den Nächsten mit seinen Belangen wahrnimmt und respektiert.

Merkst Du, wie gut das tut beziehungsweise tun könnte?

Du selbst kannst entscheiden, welche Grundsätze Du in Deinem Leben präsent sein lässt.

*Ich wünsche eine gute Orientierung.
Ihre Petra Bredemeyer*





Liebe Gemeinden,

Es sind noch nicht einmal drei Monate vorbei und schon alles über den Haufen geworfen? Neue Vorsätze nicht verfolgt? Vom kalten, sonnenlosen Januar ausgebremst?

Sie können alle Fragen mit „Ja“ beantworten? Dann geht es Ihnen wie mir. Nach der besinnlichen Weihnachtszeit, in welcher das Friedsame und Freudige in den Mittelpunkt rückt, gefolgt vom Jahreswechsel der Hoffnungen ohne Ende schürt, finde ich mich selbst fast jedes Jahr mit einer gewissen Ernüchterung im Jahresbeginn wieder.

Aber dieses Jahr ist es eben nicht nur das schlechte Wetter, der wenige Sonnenschein, die Grippewelle (die weder vor mir

noch meinen Liebsten Halt gemacht hat) oder der allgemeine Neujahrstrotz, der meinen Hoffnungsfrohsinn einbremst.

Verstehen sie mich nicht falsch, ich fühle mich nicht hoffnungslos. Aber ohnmächtig. Mir fehlt jetzt und wenn ich ehrlich bin, schon seit längerer Zeit immer öfter die Macht. Die Macht, zu verstehen, warum Gier, Ausbeutung, Ignoranz, Krieg, Gewalt weiterhin existieren. Die Macht, weiterhin voll Hoffnung strotzend gegenüber denen zu sein, welche die Hoffnung längst begraben haben. Die Macht und Kraft für die Schwachen, die Leisen, die nicht für sich selbst sprechen können oder möchten und die Zukunft der jungen Generationen einzutreten.

Ich fühle mich ohne Macht.

Ohnmächtig eben.

Und ich bin mir sicher, ich bin mit dieser Lage nicht allein. Ich komme nicht umhin zu merken, dass uns allen dieses Jahr einiges abverlangt wird. Welche Prüfsteine liegen vor uns?

Für uns als evangelische Gemeinden, für uns Gesellschaft? Das wird uns dieses Jahr vermutlich schneller offenlegen, als es uns jetzt bereits bewusst ist.

Und in ein solches Jahr wird uns die Jahreslosung „*Prüft alles und behaltet das Gute (1. Thess 5,21)*“ gelegt. Und schon allein bei dieser Losung blitzt bei mir persönlich etwas auf. Das ist kein Zufall, dass gerade diese Losung für dieses Jahr erwählt wurde.

Denn die Jahreslosung fordert uns heraus, aktiv zu sein, anstatt passiv zu bleiben. Sie lädt uns ein, bewusst Entscheidungen zu treffen, unsere Überzeugungen zu hinterfragen und das Gute in unserem Leben zu pflegen. Indem wir alles prüfen und das Gute bewahren, können wir eine tiefere Verbindung zu unserem Glauben herstellen und eine positive Auswirkung auf unsere Umgebung haben.

Gleichzeitig werden wir durch die Jahreslosung ermutigt, die Balance zu finden. Es geht nicht darum, alles kritisch zu hinterfragen oder alles bedingungslos anzunehmen. Vielmehr geht es darum, eine gesunde geistliche Haltung zu entwickeln, bei der wir mit Weisheit und Unterscheidungsvermögen handeln. Durch diese Balance können wir das Gute erkennen, festhalten und darin wachsen.

Oder anders: Die Jahreslosung gibt Macht. Nicht die Macht über andere hinweg zu entscheiden. Nicht die Macht, alles zu kritisieren und verbessern zu wollen. Sie gibt uns eine ermutigende Macht, einen prüfenden Geist zu bewahren, das Gute zu suchen und in unserem Leben zu bewahren. Sie gibt uns die Macht, die Prüfsteine, die vor uns liegen anzugehen.

Ihr Dominik Thumulla



MINA & Freunde



Die Kooperation mit den benachbarten Gemeinden im Kooperationsraum zeigt uns den Reichtum kirchlichen Lebens in der Region, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Katharinenkirche Seelbach

Musikalisch geht es zum Frühlingsbeginn weiter mit der Band „Die Worlderers“ am **21. März um 19 Uhr**. „Frühlingsgefühle rund um die Welt“, wir starten musikalisch in den Frühling.

Christi Himmelfahrt gemeinsam feiern

Auch in diesem Jahr wollen wir Christi Himmelfahrt, **29. Mai**, mit allen Gemeinden im Kooperationsraum gemeinsam feiern. Und zwar im Freien beim **Jugendfreizeitheim Geroldseck** mit Pfarrerin Doleschal und Pfarrer Schleifer, begleitet vom Posaunenchor Dinglingen.

Beginn ist **10.30 Uhr**. Anschließend gibt es noch Begegnung bei Essen und Trinken.
Bei Regenwetter: Katharinenkirche Seelbach

Wer lieber in einer Kirche feiert, findet **bereits um 10.15 Uhr** einen Gottesdienst unter der schönen Kuppel der **Christuskirche** mit Pfarrer Maaßen. Wenn Sie gerne mitgenommen werden, melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarramt.

Pfingstmontag auf dem Schutterlindenberg

Am Pfingstmontag, 9. Juni um 10 Uhr sind Sie herzlich eingeladen zum beliebten **ökumenischen Gottesdienst im Grünen** auf dem **Schutterlindenberg**. Am besten Sie schließen Sie sich mit anderen zusammen, um hinaufzuwandern.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarramt.

Ostererlebnisweg im Denkmalhof

13. April bis 27. April im Denkmalhof der Stiftskirche Lahr (Gruppen bitte anmelden). Für Gruppen und Schulklassen mit Anmeldung schon ab 7. April begehbar.

Feierabend mit Gott

von Mai bis September im Landesgartenschauengelände

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr

ca. 30minütige Andachten, ökumenisch verantwortet, **an der „roten Schlange“ (Sitzbank)**



„Für uns Menschen und zu unserem Heil“
(aus dem Glaubensbekenntnis von 325)



Was wir glauben – was uns trägt

Ökumenische Passionsandachten in der Fastenzeit

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr

| | | |
|--------|-----------------------------|---------------------------|
| 12.03. | Heilig Geist-Kirche | Dekan Mette |
| 19.03. | Gemeindezentrum Melanchthon | Pfarrer Donner |
| 26.03. | Kirche Sancta Maria | Diakon Franke |
| 02.04. | Ev.-Methodistische Kirche | Pastor Metzger |
| 09.04. | Christuskirche | Pfarrer Schleifer |
| 16.04. | Denkmalhof Stiftskirche | Pfarrerin Bornkamm-Maaßen |

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK Lahr)



Himmelsmomente

Menschen zur rechten Zeit an Tür oder Telefon.
Worte, die ohne Umweg zu Herzen gehen.
Ein Gedanke, der mir zufliegt, um bei mir zu wohnen.
Die gute Idee beim Schlendern.

Träume, ihre Filme von dem, was werden könnte.
Bilder, die über sich selbst hinausweisen.
Die Lösung für ein Problem, das ich losließ.
Der Segen, den ich mir nicht selber sagen kann.

Foto: Heilbricht

TINA WILLMS



Jahressammlung des GAW 2025: Argentinien

Ernährungssicherheit für die indigene Bevölkerung

Mate, Maniok, Tee und Zuckerrohr wachsen in der Provinz Misiones im Norden Argentinien.

Zugleich befinden sich hier Schutzgebiete für die Reste des sog. Atlantischen Regenwalds. Hier leben in 16 Siedlungen auch gut 1000 Angehörige der Mbya Guaraní, einer indigenen Bevölkerungsgruppe, die im Dreiländereck zwischen Argentinien, Paraguay und Brasilien zu Hause ist.

Seit vielen Jahren wird diese indigene Gemeinschaft von der Diakoniestiftung Hora de Obrar der Evangelischen Kirche am La Plata unterstützt: durch sauberes Trinkwasser, Hilfe bei der Vermarktung von Feldfrüchten und Weitergabe von traditionellem Wissen rund um den Ackerbau. So wird Mate im Schatten einheimischer Bäume gepflanzt, damit für den Tee-Anbau keine Bäume mehr gefällt werden müssen. Die Unterstützung erfolgt auch in Kooperation mit der evangelischen Gemeinde Ruiz de Montoya, die seit mehr als 40 Jahren gute Beziehungen zu den Mbya Guaraní pflegt.

Das GAW fördert diese Maßnahmen mit einer Summe von 11.650 Euro. Gehen mehr Mittel ein, können damit andere satzungsgemäße Projekte des GAW unterstützt werden.

Wir danken herzlich dafür, dass Sie auch in diesem Jahr das GAW bei seinen Aufgaben in den Kirchen in der Diaspora unterstützen.

Bitte nutzen Sie die folgende Bankverbindung:

Spendenkonto GAW
Evangelische Bank
IBAN: DE67 5206 0410 0000 5067 88
BIC: GENODEF1EK1

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Mit besten Wünschen aus der GAW-Geschäftsstelle in
Baden

*Ihre Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden
Geschäftsführerin*



Magnificat und Himmelfahrts-Oratorium

Kammerchor Offenburg singt Werke von Johann Sebastian Bach

In seinem Konzert widmet sich der Kammerchor Offenburg unter der Leitung von Reinhardt Bäder ausschließlich Werken von Johann Sebastian Bach. Im Zentrum des Konzerts steht das Magnificat, der freudige Lobgesang Marias, den sie in der Begegnung mit Elisabeth anstimmt. Weniger bekannt ist das Himmelfahrts-Oratorium „*Lobet Gott in seinen Reichen*“ (BWV 11), welches anlässlich des Feiertags „*Christi Himmelfahrt*“ aufgeführt wird. Als weiteres Chorwerk erklingt die doppelchörige Motette „*Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf*“, die auf das eine Woche später liegende Pfingstfest hinweist. Dieter Friede wird das Programm mit dem großen Orgelwerk „*Fantasie und Fuge in G-Moll*“ (BWV 542) ergänzen. Für das Orchester konnten renommierte Musiker aus der Region gewonnen werden. Die Solisten sind Svea Schildknecht (Sopran), Viola de Galgóczy (Alt), Joachim Streckfuß (Tenor) und Menno Koller (Bass). Mehr Info:

www.kammerchor-offenburg.de

Datum: **Samstag, 31. Mai, 20 Uhr,**

Ort: **Stiftskirche Lahr**

Eintritt: Vorverkauf 17 € (Musikhaus Eichler), Abendkasse 20 €
freie Platzwahl



Dauer: ca. 80 Minuten

Konzerteinführung (zum 31. Mai)
mit Reinhardt Bäder, Pfarrer Hans-Michael Uhl und Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen

Mittwoch, 28. Mai, 20 Uhr (ca. 60 Minuten)

Haus an der Stiftskirche (Doler Platz 7)
Eintritt frei

Im Zentrum der Betrachtungen steht der Lobgesang Marias, das Magnificat (BWV 243). Das Magnificat gab lange Zeit Rätsel auf. Warum gibt es zwei Fassungen in verschiedenen Tonarten? Wann wurde es uraufgeführt? Warum ist der Chor fünfstimmig besetzt? Warum wählte Bach für dieses große Chorwerk gerade den Lobgesang der Maria?

Die Veranstaltung versucht den Zuhörern diese Fragen zu erschließen und weitere Geheimnisse der Werke von J. S. Bach zu erkunden.



Chorarbeit mit den Kindern und Jugendlichen

In dieser kurzen Zeit war schon einiges geboten. Die **Jakobuskantorei** und die **Maîtrise vocale** Lahr, zur Zeit nehmen 6 Grundschulen daran teil, haben beim Lahrer Adventssingen 2024 unter der Gesamtleitung von Anne Métayer die Stiftskirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Herzlichen Dank an die vielen Hände, die geholfen haben, einen eindrucksvollen musikalischen Abend zu gestalten. Insgesamt waren es 180 Kinder, die mit viel Freude und Begeisterung ihr Bestes gegeben haben. Die Jugend-Bläser aus den Posaunenchor des Kirchenbezirks sowie das Barock-Orchester Junior der städtischen Musikschule Lahr haben uns begleitet und mit eigenen Beiträgen das Adventssingen bereichert. Der Applaus und die zahlreichen Spenden haben uns, das Maîtrise Team, berührt. Insgesamt konnten 555,90 € an den Kinderschutzbund Ortenau gespendet werden.

Wir sagen DANKE!

Die vielen Mühen zahlten sich auch noch bei den eigenen Schulfeierlichkeit zu Weihnachten aus. Zum Teil wurden die Lieder zur großen Freude der Kinder noch einmal präsentiert.

Im Anschluss war die Jakobuskantorei noch gut damit beschäftigt für das Krippenspiel zu üben, das an der Christmette zum Heiligabend in der Stiftskirche aufgeführt wurde. Da wurde fleißig geprobt, denn es gab genug zu tun. Die Kinder mussten Lieder und Rollen lernen und dabei kam es auf jede und jeden an. Die 11 Kinder und Jugendlichen haben sich der Herausforderung gestellt und sind vor den Familien und der Gemeinde souverän aufgetreten.

Im Dezember hat sich ein Teil der Maîtrise Vocale, die Kinder aus den Grundschulchören Mietersheim und Kippenheimweiler, auf einen besonderen Auftritt vorbereitet. Dieser wurde dank

einer Anfrage an das Bezirkskantorat möglich. Für einen Auftritt Mitte Januar im Parktheater Lahr wurde ein Kinderchor gesucht, um ein Lied bei „**ABBA - The Concert**“ zu begleiten. Nach kurzer Überlegung stand fest, dass wir aus den zwei Schulen genug Kinder dafür zusammen bekommen. Dank des Engagements der Eltern, der Lehrerin Sneschanna Baitenger und Rektorin Katja Berchtenbreiter aus dem Maîtrise Vocale Team konnten wir diese Erfahrung machen. So kam es, dass die 23 Kinder das Lied „**I have a dream**“ mit der Band und den SängerInnen gestalten durften. Es war ein tolles Abendkonzert im Parktheater, bei dem die Kinder richtig Lampenfieber hatten und stolz waren, Teil dieses Events zu sein. Mit leuchtenden Augen wurden sie zur Pause den Eltern im Foyer wieder anvertraut. Dort bekamen sie nochmals einen tosenden Applaus und Glückwünsche von Ihren Eltern.

Nun freuen wir uns schon sehr auf unser nächstes großes Projekt, das wir Ihnen am 2. Juli präsentieren dürfen. Es werden wieder Maîtrise Vocale und Jakobuskantorei zusammen auf der Bühne stehen. Wir wollen mit Ihnen eine Stunde rund um das Thema „**Glück**“ erleben. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Die Großen der Jakobuskantorei machen sich Gedanken zu den einzelnen Szenen. Die Auswahl der Lieder steht fest und in den Schulen klingen schon die neuen Melodien. Merken Sie sich den 2. Juli vor, es wird wieder abwechslungsreich und spannend!

Die Jakobuskantorei ist auch für den Konfirmationsgottesdienst in der Stiftskirche eingeplant. Es ist Tradition, dass die Jugendlichen von Jugendlichen begleitet werden. Das ist eine tolle Sache und wir freuen uns sehr darauf!

Kinder der Jakobus-Kantorei



Kantorenwahl

Es wird spannend: Aus 16 Bewerbungen wird die Besetzungskommission für die **Bezirkskantorenstelle der Region Lahr** voraussichtlich drei Personen auswählen, die sich musikalisch in Lahr vorstellen dürfen. Gerne können Sie daran teilnehmen. Besonders das Orgelspiel mit Gemeindesingen ist ein öffentlicher Teil der Bewerbung:

Donnerstag, 20. März in der Stiftskirche und im Haus an der Stiftskirche ab 12 Uhr Orgelspiel und Gemeindesingen

im weiteren Verlauf des Tages werden voraussichtlich stattfinden

Proben mit dem Kinderchor

Proben mit einem Instrumentalensemble

Proben mit dem Chor der Bezirkskantorei

Wir hoffen, dann spätestens nach den Sommerferien die Stelle wieder besetzt zu haben. Sehr dankbar können wir sein, dass mit Justus Kirstein aus Freiburg (Kantorei) und Anne Métayer (Jakobus-Kantorei und Maîtrise vocale) sehr qualifizierte und engagierte Leitungspersönlichkeiten den Taktstock für die Übergangszeit übernommen haben.



Klanggewalt in der Stiftskirche – Benefizkonzert der Stadtkapelle Lahr

Die **Stadtkapelle Lahr** lädt am **Sonntag, 30. März 2025, um 18 Uhr**, zu einem besonderen Benefizkonzert in die Stiftskirche ein. Auf Initiative von Axel Fabricius gastiert das 70-köpfige Orchester unter der Leitung von **Nicholas Reed** in der Kirche und präsentiert ein anspruchsvolles Konzertprogramm. Bei einigen Werken wird die Stadtkapelle **von Stefan Kniep** an der Orgel begleitet.

Ein musikalisches Highlight ist „*Echoes of San Marco*“ des niederländischen Komponisten Johan de Meij. Das Werk, inspiriert von der Musik des Renaissance-Komponisten Giovanni Gabrieli (1555–1612), wurde für zwei Blechbläserchöre komponiert und imitiert die besondere Akustik des Kirchenraums des venezianischen Markusdoms, um Melodien und Glockenklänge und deren mannigfaltige Echos eindrucksvoll widerzuspiegeln.

Weitere Werke des Abends sind „*Hallelujah Laudamus Te*“ von Alfred Reed, eine kraftvolle Hymne des Lobpreises, das ergreifende „*Lena's Song*“ aus dem Film „*Wie im Himmel*“, gesungen von Guillemette Studer, sowie das feierliche „*Canterbury Chorale*“ und das sanfte Wiegenlied „*The Seal Lullaby*“.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Sanierung der Orgel sind willkommen.

Marion Haid



**KIRCHEN
KONZERT
2025**

**BENEFIZKONZERT DER
STADTKAPELLE LAHR E.V.**

30. März 2025
18:00 Uhr | Stiftskirche Lahr

Musikalische Leitung: Nicholas Reed | Eintritt frei

Werke u. a. von: David Maslanka, Jan Van der Roost,
Johan de Meij, Alfred Reed

 Stadtkapelle Lahr e.V.

Aktuelles und weitere Informationen:
www.stadtkapelle-lahr.de

„Der Tod Jesu“ – Musik zur Sterbestunde

Die Kantorei möchte am **Karfreitag, 18. April um 15 Uhr in der Stiftskirche**, ein bisher weniger bekanntes Passionsoratorium zur Aufführung bringen: „*Der Tod Jesu*“ von **Carl Heinrich Graun**.

Dieser Komponist lebte in der Mitte und zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts und ist ein Vertreter des Stilwandels zwischen Barock und Klassik, dem sogenannten empfindsamen oder galanten Stil. Sein Werk „*Der Tod Jesu*“ war zu Lebzeiten des Komponisten, der lange Zeit in Berlin als Hofkapellmeister Friedrichs II. wirkte, eine der beliebtesten und am meisten aufgeführten Passionsvertonungen. Erst im Laufe des 19. Jahrhunderts geriet es in den Hintergrund und schließlich in Vergessenheit.

Mit einer erneuten Aufführung möchten wir nun dieses besondere Werk dem heutigen Publikum wieder näherbringen. Es hat den Charakter eines „*lyrischen Oratoriums*“, statt einer dramatischen Darstellung der Passionsgeschichte wird das Geschehen eindrücklich und mitfühlend nacherzählt, wodurch ein inneres Nacherleben möglich gemacht werden soll.

Musikalisch umgesetzt wird dies durch große Expressivität in den Chorpässagen und eindringliche Choräle, im Wechsel mit virtuos-leidenschaftlichen Arien und facettenreichen Rezitativen.

Insgesamt wird diese Aufführung somit, trotz einiger neuer oder ungewohnter Elemente, ein überzeugendes und ergreifendes Konzerterlebnis werden!

Eintritt: 20,- / Vorverkauf sowie Ermäßigung: 15,- (Buchhandlung Schwab oder Bezirkskantorat) / Schüler frei



Grafik: Pfeffer

Gott steigt hinab,
weint mit den Weinenden,
verzweifelt am Zweifel,
verkümmert am Kummer,
stirbt mit den Sterbenden.

Bleibt nah denen,
die am Boden sind.
Und schreibt sich
bis heute ein
in die Geschichten
der Menschen.

TINA WILLMS



Jungschar-Treff in Kippenheimweiler



Herzliche Einladung zum **Jungschar-Treff!** Alle Kinder ab der Grundschule sind herzlich eingeladen! Die Jungschar findet einmal im Monat statt. Dich erwarten Aktivitäten für drinnen und draußen. Die Gruppe trifft sich **mittwochs von 15:30-18:00 Uhr im Gemeindesaal beim Kindergarten KiWy** (Lindenstraße 5, 77933 Lahr-Kippenheimweiler). Geleitet und durchgeführt wird der Jungschar-Treff von **Saskia Lemke** (Tel. 07825/8694607).

Termine:

- 19. März / 09. April
- 23. April / 21. Mai

Bibelentdecker-Bande



Die Bibelentdecker-Bande mit **Saskia Lemke** (Tel. 07825/8694607) trifft sich immer **samstags von 15-18 Uhr** (Blumenstr. 15).

Kinder ab der 4. Klasse sind zur Bibelstunde herzlich willkommen. Gemeinsam in der Bibel lesen, Geschichten hören und Gottes Wort im Alltäglichen

entdecken – darum soll es gehen. Darüber hinaus wird gesungen, gebetet und vieles mehr. **Eine Gemeinschaft mit viel Spiel und Freude** – darum soll es gehen. Abgerundet wird der Nachmittag mit gemeinsamem Kochen und Essen.

Termine:

- 15. März / 26. April / 17. Mai

Eltern-Kind-Bibeltanzen



Bibel und Tanz – wie passt das zusammen? Sehr gut! Auch wenn in unseren Kirchen heute eher weniger getanzt wird, ist diese Verbindung tief in unsere Glaubensgeschichte verankert: Tanz wird in der Bibel an vielen Stellen als Ausdruck von Lobpreis, Freude und Dankbarkeit angeführt.

Tanz – und insbesondere der Ausdruckstanz – eignet sich bestens dafür, biblische Geschichten und Botschaften auf eine lebendige und emotionale Weise zu vermitteln und kreativ darzustellen. Durch die Freiheit der Bewegung und die Betonung von Ausdruck und Gefühl können zentrale Themen der Bibel auf eine berührende und unmittelbare Weise erlebbar und in einer eigenen Körpersprache neu interpretiert werden. Bewegung, Gestik und körperlicher Ausdruck machen

spirituelle Inhalte sinnlich erfahrbar und schaffen einen direkten Zugang zu den Botschaften der Bibel. Indem der Tanz Glauben und Kunst verbindet, ermöglicht er es den Tanzenden, die zeitlose Botschaft der Bibel auf eine ganz persönliche Weise zu präsentieren – mein Tanz wird zu meinem ganz individuellen Erlebnis von lebendiger Spiritualität und spürbarer Gemeinschaft.

Wer nun Lust auf eigene Eltern-Kinder-Tanzerlebnisse bekommen hat, kann sich beim Pfarrbüro der Auferstehungsgemeinde (Telefon: 07821 22530, Unkostenbeitrag pro Familie 12,00 €) anmelden und schon beim nächsten Bibeltanz unter der professionellen Anleitung von den beiden Tanzpädagoginnen Manuela Aranguibel Molano und Gabriel Torres Morandi selbst mittanzen!

Am letzten Samstag im Monat trifft sich die **Eltern-Kind-Bibeltanz-Gruppe** im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon, Georg-Vogel-Straße 1, 77933 Lahr.

Termine:

- 22. Februar
- 22. März
- 24. Mai
- 28. Juni

Für Klein und Groß



Freitagstreff für alle Kinder.

- 28.02. / 28.02 / 02.05. / 30.05. von 15 – 18 Uhr im Gemeindesaal.

Ein fröhlicher Spiel- und Freudenachmittag.

Mit Gemeinschaft in der Küche beim Kochen/Backen. Mit Aktivitäten drinnen und draußen.

Sowie das hören gewinnbringender Bibelgeschichten die Mut machen zum Leben im Vertrauen auf Jesus.

Saskia Lemke

07825/8694607 -- 01520/3686711

Kindergottesdienst



In der Erlöserkirche in Kippenheimweiler findet sonntags, nach dem Gottesdienst, mit Saskia Lemke Kindergottesdienst mit Singen, Basteln, Geschichten hören, uvm. statt.

Termine:

- 9. März
- 13. April
- 11. Mai

Der Kindergottesdienst beginnt um **10:30 Uhr** und dauert in etwa eine Stunde.



Johanneskirche in Sulz

Du spielst, singst und bastelst gerne? Hast Spaß daran, mit Kindern zwischen 4 und 10 Jahren die Bibel zu entdecken? Dann komm gerne in unser Team des KiBi-Treffs!

Unsere nächsten **Termine** werden kurzfristig festgelegt und stehen dann im **Sulzer Amtsblatt** oder können erfragt werden.

Wir treffen uns ca. einmal im Monat in der evangelischen Johanneskirche in Sulz. Im KiBi-Treff singen, spielen und basteln wir gemeinsam. Wir hören Geschichten von Jesus und anderen Menschen aus der Bibel und lernen Kirche kindgerecht kennen. Du fühlst dich angesprochen?!

Melde dich gerne bei:

Heidi Benz, 0175/1610652, heidi@beibenz.de oder bei
Tabea Metzger, 0151/65198509, tabea_assmann_efs@web.de

Kindergottesdienst

Das Kindergottesdienststeam bietet Euch Kindern jeden Monat tolle Geschichten, Lieder und etwas zum Basteln. Nach dem Gottesdienst seht ihr dann eure Eltern beim „Kirchkaffee“ (keine Sorge, es gibt auch Saft, Sprudel, Hefezopf usw.) wieder. Im März beginnen wir im Gemeindehaus (Winterkirche).

Die nächsten Termine sind:

- **Sonntag, 9. März**
(10.15 Uhr Gemeindehaus - Winterkirche)
- **13. April** (10.15 Uhr Stiftskirche);
- **11. Mai** mit Muttertagsüberraschung
(von 10-11 Uhr im Gemeindehaus)

Das Kindergottesdienststeam freut sich auf euch!

Familiengottesdienst im Denkmalhof

Ostermontag, 21. April um 10.15 Uhr feiern wir einen Abendmahlsgottesdienst für Groß und Klein draußen im Denkmalhof neben der Stiftskirche.

Bitte an wetterangepasste Kleidung denken!

Pfadfinder bei der Johanneskirche in Sulz

Aktuell werden folgende Gruppenstunden angeboten:

Sippe **Kolibri** – Für Jugendliche zwischen 10-14 Jahren
Treffpunkt jeden **Montag** von **18:00 - 19:30 Uhr**
Kontakt Herr Steve Nadeau, Tel: **0176 5779 4014**



Sie lieben Bücher? - Wir auch!

Bei uns erhalten Sie Bücher und Zeitschriften für blinde, sehbehinderte und lesebeeinträchtigte Menschen.



Deutsche Katholische
Bücherei für
barrierefreies Lesen



Blindenschrift
Verlag & Druckerei
P. v. Mallinckrodt

- Kostenloser Verleih von Hörbüchern, Hörzeitschriften und Büchern in Brailleschrift
- Große Auswahl aus über 10.000 Buchtiteln
- Romane, Krimis, Klassiker der Weltliteratur, religiöse Literatur, Jugendbücher uvm.

QR Code
Tel.: 0228/55 949 0
info@dkbblesen.de
dkbblesen.de

- Bücher, Zeitschriften und Kalender in Brailleschrift
- Belletristik, Biografien, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Ratgeber, Kochbücher uvm.
- Vollschrift, Kurzschrift und Texte für Leseanfänger

QR Code
Tel.: 0228/55 949 20
info@pader-braille.de
pader-braille.de



Stiftung

Mit einer eigenen Stiftung oder Verfügung im Testament tun Sie direkt und langfristig Gutes.

Ihr Wunsch, anderen zu helfen, ist unendlich wertvoll. Wir helfen Ihnen, Ihre Idee einer eigenen Stiftung umzusetzen und beantworten Ihre Fragen zu Immobilienübertragung oder Testamentsgestaltung. Mit unserer Erfahrung und Ihrem Engagement können wir das Leben vieler Menschen heute und in Zukunft verbessern.

Bestellen Sie unseren Stiftungsratgeber!

Malteser Stiftung
Michael Görner (Vorstand)
Erna-Scheffler-Straße 2
51103 Köln
0221 9822-2320
stiftung@malteser.org
malteser-stiftung.de



Mein Vermächtnis:
Hilfe, die bleibt.

#News – News - News

Was gibt es im Jugendtreff zu essen? Es gab einen Jugendgottesdienst in der Gärtnerei? Was ist mit den ganzen Paletten hinterm Haus? Die Antworten findest du auf unserer Instagram Seite [@egjlahr](https://www.instagram.com/egjlahr). Sicherheitshalber kannst du auch die folgenden Kanäle abonnieren:



[@evang_jugend_ortenua](https://www.instagram.com/evang_jugend_ortenua)
oder auf
www.evangelisch-jugend-ortenua.de



ANMELDUNG BIS 01.04.2025

JUGEND OSTER NACHT

Wir treffen uns am **Ostersonntag gegen 18.30 Uhr** in den Jugendräumen der evangelischen Gemeindejugend. Das Ende wird nachdem gemeinsamen Frühstücks-Gottesdienst im Gemeindesaal sein (circa 11:30 Uhr). Du willst dabei sein, dann melde dich bei Dome oder Vanessa! 😊

BEGINN: OSTERSONNTAG, 20. APRIL - 18:30 UHR
ENDE: OSTERMONTAG, NACH DEM OSTERFRÜHSTÜCK - 11:15 UHR
GEMEINDEHAUS AN DER MARTINSKIRCHE, MARTIN-LUTHER-STR. 4

ANMELDUNG BEI DIAKON*IN DOMINIK THUMULLA / VANESSA BECK

#Osternacht

Als kleine Gemeinschaft Ostern feiern? Dabei in der Jugend übernachten? Das klingt für dich gut? – dann melde dich zur Jugendosternacht an! 😊 Eine Mischung aus Spiel-Spaß-Programm, gutem Essen, Lagerfeuer und Andächtigen.

Wir treffen uns am **Ostersonntag gegen 18.30 Uhr** in den Jugendräumen der evangelischen Gemeindejugend. Das Ende wird nachdem gemeinsamen Frühstücks-Gottesdienst im Gemeindesaal sein (circa 11:30 Uhr). Du willst dabei sein, dann melde dich bei Dome oder Vanessa! 😊

Das Beste – es kostet dich keine Anmeldegebühren!



FREIZEITEN UND FAHRTEN IN 2025

Fahrt zum Kirchentag, Hannover

30.4.-4.5., für junge Leute von 16-27 J.
Leitung: Hans Benner, Vanessa Beck
Anmeldung über Ev. Jugendwerk Freiburg

Fahrt nach Taizé

08.-15.06., für Jugendliche ab 15 und 18+
Leitung: Harald Kratzeisen

Black Forest Adventure

13.-19.06., für Jugendliche ab 13 Jahren
Leitung: Anna Lohf und Sonja Fröhlich
in Kooperation mit Baden-Baden/Rastatt
Jugendheim Geroldseck

Teenie-Wochenende

11.-13.07., für Kinder der 4.-7. Klasse
Leitung: Anna Lohf und Susanne Bühler
Jugendheim Geroldseck

Kinder-Wochenende

18.-20.07., für Kinder der 1.-4. Klasse
Leitung: Anna Lohf und Susanne Bühler
Jugendheim Geroldseck



Haus- und Zeltfreizeit (HuZ)

01.-08.08., für Kinder von 8-12 Jahren
Leitung: Carolin Schnebel, Johannes Rudy
Unterschembachhof, Hornberg

Ritterlager

02.-09.08., für Jungs ab 10 Jahren
Leitung: Jörg Lange und Team
Zeltlager bei Prinzbach / Biberach

Kinderfreizeit Brandmatt

09.-16.08., für Kinder ab 10 Jahren
Leitung: Harald Kratzeisen und Team
BK-Landheim Brandmatt

Kinder-Sommerzeltlager

20.-27.08., für Kinder von 8-12 Jahren
Leitung: Axel Malter und Team
Zeltplatz beim Gugelturm (Herrischried)

Jugendfreizeit Dänemark

23.08.-05.09., für Jugendliche ab 14 J.
Leitung: Jörg Lange und Team
Freizeitheim Rubjerglejren

BILDUNGSANGEBOTE

Der Startkurs: werde Teamer:in!
Lerne die Teamseite kennen und bewege etwas in deiner Gruppe! An vier Abenden erfährst du die Grundlagen.
Kurs im Sommer: 25.6./2.7./ 9.7./16.7.
Kurs im Herbst: 10.10./17.10./21.11./28.11.

Juleica Jugendleiter:innen-Kurs in drei Modulen

Modul "Recht", 4.-6. April, ab 16 J.
Modul "Gruppe", 7.-9. November, ab 15 J.
Modul "Leitung", Frühjahr 2026

ALLE ACHTUNG Grenzen achten vor sexualisierter Gewalt schützen

Alles Weitere zur AlleAchtung-Schulung und die Termine befinden sich auf unserer Homepage.

WEITERE INFOS

Auf evangelisch-jugend-ortenua.de findet man alle Infos und kann sich online zu allen Angeboten anmelden.

Um nichts zu verpassen, abonniere auf dem "i" unseren Newsletter!





Walk of Fame

In diesem Jahr werden 63 Konfirmanden und Konfirmanden aus dem Kooperationsraum in Lahr konfirmiert. Dieses Konfi-Jahr steht unter dem Motto „Walk of Fame“.

Orientiert an dem welt bekannten Hollywood Walk of Fame. Dieser ist eine Straße in Los Angeles, Amerika, an welcher berühmte Schauspielernde, Sänger und Sängerinnen oder andere in der Öffentlichkeit stehende Personen einen wahrhaftigen Stern in den Boden eingelassen bekommen. Daran angelehnt sind diesjährigen Konfis auf der Suche nach ihrem ganz eigenen Stern. Wofür sie einmal stehen wollen, wofür ihr Name einmal bekannt sein soll. Dabei geht es weniger darum weltbekannt zu werden, als vielmehr selbst für sich herauszufinden: Was sind die Werte, die ich verkörpern möchte? An wen sollen die Menschen denken, wenn sie meinen Namen hören?

Das klingt für sie interessant? Dann kommen sie doch gern zu den von den Konfis gestalteten Gottesdiensten mit dem Thema „Walk of Fame“.

- **23. Februar um 10.00 Uhr** im Gemeindehaus an der Martinskirche (mit Abendmahl)
- **23. März um 10.15 Uhr** im Gemeindehaus an der Stiftskirche (mit Abendmahl)
- **13. April um 10.15 Uhr** in der Johanneskirche in Sulz (mit Abendmahl)

Die Konfirmationen finden dann im Mai statt.



In der **Christuskirche Lahr am 11. Mai um 10 Uhr** werden *Romy Schalk, Jasmin Handt, Patricia Wollermann, Tim Sommer, Nikita Bek, Armin Donner und Maxim Karsten* konfirmiert.

In der **katholischen Kirche St. Peter und Paul in Sulz am 11. Mai um 10 Uhr** werden *Samara Paschke, Jona Zimmer, Daniel Kinsvater, Theo Schillinger, Julius Bühler, Anne Herzog, Bruno Göppert, Greta Marzluf, Tim Biegert, Benet Ruder, Lara Weber, Emma Robel, Leonie Schöning und Bastian Fleig* konfirmiert. Der Konfirmationsgottesdienst wird dort aufgrund der Anzahl der Konfirmanden und Konfirmandinnen, die sich für diesen Ort entschieden haben, stattfinden.

In der **Stiftskirche Lahr am 18. Mai um 10 Uhr** werden *Emma Geißel, Nina Schnaiter, Alexa Alev, Emilia Barz, Stella Kriegeskotte, Julian Wagner, Ben-Luis Fedkin, Ciara Goodyear, Emely Göppert, Leonhard Herdt, Bennet Singler, Lennart Fattroth, Maja Friedel, Estella Trinkewitz, Valeria Gergenreder, Emely Buchsbaum,*

Ricardo Greter, Alisha Maurer und Alija Boger konfirmiert. Am Abend zuvor, den **17. Mai um 18.30 Uhr** wird es einen Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation geben. Hierzu sind alle Familien recht herzlich eingeladen.

In der **Martinskirche Lahr am 17. Mai um 15.30 Uhr** werden *Daniel Herbertshagen, Angelina Pastian, Moritz Kießling, Oskar Wegener, Leon Pohl, Coby Deguire, Taisia Brening, Niclas Steiger, Marie Schneidmüller und Julina Angermann* konfirmiert.

In der **Martinskirche Lahr am 18. Mai um 10.30 Uhr** werden *Laura Halder, Alina Reiz, Enric Gremm, Danny Root, Melissa Gerdt, Melina Rotärmel, Justin Gaisdörfer, Viktoria Knaub, Nicole Radke, Vivien Radke und Sophia Obert* konfirmiert. Für die beiden Konfirmationen in der Martinskirche gibt es am **Freitagabend zuvor, den 16. Mai um 18.30 Uhr** einen Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation. Hierzu sind alle Familien recht herzlich eingeladen.





Auferstehungsgemeinde „Gemeinsam statt einsam“

Die Nachmittage der Gruppe „Gemeinsam statt einsam“ mit einer Andacht, gefolgt von selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Dann gibt es einen Programmteil (siehe unten). Im Anschluss gibt es Volksliedersingen mit Peter Winter am Akkordeon.

Nächste Termine: Mittwoch – 15-17 Uhr

- **2. März** – Kreistanz mit Phöbe Wacker
- **21. März** – Seniorenfahrt in die Pfalz zur Mandelblüte (11:00 Uhr Abfahrt, Kosten: 44 € pro Person, weitere Infos bei den nächsten Treffen)
- **9. April** – "Kräutersuppe aus dem Garten" mit Ideen für Gründonnerstag gestaltet von Ulrike Holland
- **21. Mai**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Gisela Höfflin (07821-41257) oder bei Erika Winter (07821-41998)

Seniorenkreis Kippenheimweiler

Der Seniorenkreis in Kippenheimweiler trifft sich immer am **letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr**. Mit Kaffee und Kuchen gibt es Zeit zum Reden und Austausch. Bei Interesse schauen Sie doch vorbei. Treffpunkt ist der **Gemeindesaal in der Erlöserkirche**.

efas

Das Kürzel „efas“ steht für „engagierte Frauen in der Auferstehungsgemeinde“ und für eine Gruppe dynamischer Frauen jeden Alters, die miteinander spannende Zeit verbringen wollen. Zu jedem Treffen

steuern die Damen kleine Snacks bei. So lassen sich bei einem Gläschen Saft oder Sekt wunderbare Abende verbringen. Ob jung, ob alt – alle efas sind mit Spaß und Engagement dabei. Und das spürt jede sofort, die solch einen Abend besucht.

- **28. März - 30. März** (Wochenend-Kurs) - Tanzen (Biodanza) mit Ioana Ganescu. Zeiten:
- Freitag - 18.30 bis 22.00 Uhr
- Samstag - 10.00 bis 13.00 Uhr
- Samstag - 14.30 bis 16.00 Uhr
- Sonntag - 10.00 bis 13.00 Uhr

Der Unkostenbeitrag für das gesamte Wochenende beträgt 70 Euro pro Teilnehmerin. Alle Termine stehen unter dem Thema der Jahreslosung *„Prüft alles und behaltet das Gute!“* (1. Thes 5,21)

Wo: im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon Georg-Vogel-Str.1
Falls auch Sie dazustoßen wollen, einfach vorbeikommen!

Weitere Infos unter bei Erika Winter (07821-41998)

„Raum der Stille“

-Achtsamkeits -Meditation-

Die Meditationsgruppe ist für neue TeilnehmerInnen offen und trifft sich jeweils **montags um 17.30 Uhr** im Gemeindehaus an der Martinskirche.

Nächste Termine:

- **10. März / 07. April / 05. Mai**

Anmeldung erbeten

Kontakt:

Monika Esken
(0176/17627671)
(m.esken@gmx.de)

Informationen: <https://auferstehungsgemeinde-lahr.de/gemeindeleben/>



Männertreff

Wir treffen uns zum Stammtisch in einem Lokal. Wo der nächste Termin stattfindet, können Sie im Pfarrbüro erfragen.

Grüß Gott!

Ein frischgebackener Pfarrer stellt sich vor.

Mein Name ist Grzegorz Kujawa („rz“ wie in „J“ournal ausgesprochen). Ab dem 1. März darf ich als Pfarrer zur Mithilfe in der Vakanz in der Auferstehungsgemeinde Lahr dienen.

Ich bin 50 Jahre alt und komme ursprünglich aus Zentraleuropa, sprich aus Berlin und Westpolen, wo meine Eltern und Geschwister leben. Mein Theologiestudium habe ich in Warschau, Berlin und Straßburg absolviert, die letzten drei Jahre war ich als Vikar in Straßburg und Plobsheim im Elsass tätig. Außerdem bin ich Germanist, Ehemann, Vater, Freund und leidenschaftlicher Fürsprecher für den ökumenischen und interreligiösen Dialog.



Keuzgemeinde

Frauenkreis am Montag

Der Frauenkreis von Frau Brigitte Stulz trifft sich jeweils an jedem **ersten Montag im Monat um 18.00 Uhr** im Gemeindehaus an der Stiftskirche.

Kontakt: Brigitte Stulz - Tel. 77776

Geplante Termine:

- **03.03.**
- **07.04.**
- **12.05.**
- **03.06.**

Frauenkreis am Dienstag Seniorenachmittage

Kräfte zu bündeln, heißt stärker zu sein und Begegnung zu schaffen. In diesem Frühjahr finden die Seniorenachmittage

im Haus an der Stiftskirche gemeinsam mit dem „Frauenkreis am Dienstag“ statt. Herzlich willkommen sind alle, die dabei sein mögen.

Jeweils um 15 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Irma Barraud – Tel. 25633

Aktuell sind folgende Termine und Themen geplant:

- **Di 11. März** Ehrfurcht vor dem Leben - 150 Jahre Albert Schweitzer, mit Pfarrerin Bornkamm-Maaßen
- **Di 15. April** Osterweg im Denkmalthof, anschließend Kaffeetrinken, mit Pfarrerin Bornkamm-Maaßen
- **Do 10. Juni** Seniorenausflug Albert Schweitzer in Königsfeld - Halbtagesausflug mit Pfarrer Dr. Maaßen; ca. ab 13 Uhr



„die Frauenzimmer“

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Gemeindesaal der Sulzer Johanneskirche

Kontakt: Carmen Schleifer und Susanne Strecker – Tel. 30122

Geplante Termine:

- **20.03.** Kreativangebot unter Anleitung einer Floristin
- **17.04.** Segen – Vorbereitung zum „Gottesdienst anders“
- **15.05.** Maiwandern mit kleiner Andacht
- **26.06.** Kreativangebot oder Urlaubslektüre

Mit der Bibel im Gespräch

Gesprächsrunde unter Leitung von Ursula Weiher.

Ort: Im Münchtal 90, Lahr,

Zeit: ab 15.30 Uhr – die Treffen finden jeweils mit 4 Teilnehmern statt.

Termine möglich von Montag – Freitag.

Um Absprache unter Tel. 07821-23892 wird gebeten.

Folgende Themen sind geplant:

- **März 2025** – Judas, der Verräter.
Es gibt viele Deutungen seines Verhaltens, sogar ein Judasevangelium. Damals wie heute können wir fragen: Warum wird ein Mensch zum Verräter?
- **April 2025** – Auferstehung, Ostern, Neubeginn. April kommt von „aperire“ öffnen. Wofür sollen und wollen wir uns öffnen? Wo brauchen wir einen Neubeginn?
- **Mai 2025** – Beten, Vaterunser, Bergpredigt, Fürbitten, Friedensgebet- Warum beten wir?
- **Juni 2025** - Trinität - Vater, Sohn und Heiliger Geist. Ein Gott oder drei?

Bedeutung für uns heute, Redewendungen

Seniorenkreis Sulz

Der Sulzer Seniorenkreis trifft sich einmal im Monat **dienstags um 14.30 Uhr** im Gemeindesaal der Johanneskirche.

Geplante Termine und Themen:

- **01.04.** „Erstens Kommt es anders und zweitens als man denkt“
- **06.05.** „Bist du schief gewickelt?“
- **03.06.** „Hab mein Grillrost voll geladen“

Nähere Infos bei:

Helga Graf 07821/29268

Iris Schillkowski 07821/25644

Gisela Prokop 07821/39804

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenachmittag und Ausflug

Termine: DIENSTAG,

- **11. März**
- **15. April** um 15 Uhr; siehe oben unter „Frauenkreis am Dienstag“
- **10. Juni** Albert Schweitzer in Königfeld - Seniorenausflug ca. ab 13 Uhr (Nähere Informationen hierzu werden separat über die Presse und Abkündigungen und in den Nachmittagen zuvor bekannt gegeben.) (Anmeldung über das Pfarramt)

Kirchenchor Sulz

Ev. Kirchenchor Sulz

- **Dienstag, 20.00 -21.30 Uhr**

Chorleiterin Ruth Oldenburg

Kontakte:

Helga Graf 07821/29268

Irmgard Jolk 07821/23136

„Mittendrin“ im Kreuzgemeinde-Programm

Seit 2023 läuft in der Kreuzgemeinde die Veranstaltungsreihe „Mittendrin“. Es ist eine „Talk“-Runde, zu der Gäste aus dem Raum der Kirche, aus gesellschaftlichen Schlüsselpositionen und aus sozialen Einrichtungen eingeladen werden. Im Interview und Gespräch nehmen sie zu ausgewählten Themen Stellung. Ihre Erfahrungen und Empfehlungen sollen aktuelles Wissen vermitteln, aber auch als Entscheidungs- oder Lebenshilfe dienen. Die Gesprächsrunde wird von Petra Bredemeyer und Gerd Möllmann moderiert.

Im Frühjahr 2025 stehen nach jetziger Planung zwei Termine auf dem Programm. Am **Mittwoch, 9. April**, geht es um eine unausweichliche, aber oft verdrängte Wahrheit: „Man stirbt nur einmal!“. Auch wenn die Hemmschwelle, über dieses Thema nachzudenken oder zu sprechen, weit verbreitet ist, gibt es doch bei einer zunehmenden Zahl von Menschen die Offenheit und Bereitschaft, sich über die Gestaltung des „letzten Weges“ bewusst zu werden und Vorstellungen zu entwickeln: z.B. über **mögliche Bestattungsformen**, über **Stil und Rahmen der Verabschiedung**, über den **Umgang mit Abschied und Trauer**. Wer sich zur eigenen Vergewisserung oder im Blick auf Angehörige mit diesen Themen beschäftigt, wird aus beruflichem und beruflichem Mund hilfreiche Auskünfte erhalten.

Mittendrin



Bei der zweiten Veranstaltung am Mittwoch, **14. Mai**, sind wir dann wieder „mittendrin“ im Leben. „Leben auf der sicheren Seite“ lautet das Motto des Abends, und es wird schwerpunktmäßig um die **Möglichkeiten eines vorbeugenden Verhaltens** gehen. Ein zentrales Thema ist die Sturzprophylaxe, die vor allem bei Gleichgewichts- oder Schwindelproblemen wichtig wird. Risiken im privaten und öffentlichen Bereich können aber auch durch betrügerische oder kriminelle Machenschaften auftreten: Schockanrufe oder Tricknachrichten, oft als vermeintliches Hilfsangebot getarnt, werden in zunehmendem Maße registriert. Sie zu „enttarnen“ und richtig zu reagieren, dient der persönlichen Sicherheit. Um diese geht es auch bei einem dritten Punkt: Rat und Hilfe in einer unvorhergesehenen Notlage. Zu wissen, wie und wo schnelle und kompetente Unterstützung angeboten wird, ist eine passende Voraussetzung, „auf der sicheren Seite zu leben“.

Die „Mittendrin“-Veranstaltungen sind ein Angebot der „offenen Tür“ – willkommen sind alle am Thema Interessierten. Die Abende finden zu den genannten Terminen um **19:00 Uhr** im **Haus an der Stiftskirche** (Doler Platz 7) statt.



DAS ALBERT-SCHWEITZER-JAHR 2025 in Lahr

Am 14. Januar 1875 – vor 150 Jahren – wurde der Friedensnobelpreisträger Albert Schweitzer im elsässischen Kaisersberg geboren. In einer Zeit der Krisen trägt dieses Jubiläumsjahr Schweitzers Ethik der Ehrfurcht vor allem Leben in Erinnerung: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will“.

In Lahr wird das **Albert-Schweitzer-Jahr** am **Freitag, 25. April** um **19 Uhr** in der **Christuskirche** mit einer musikgetragenen Veranstaltung eröffnet. Martin Groß vom Deutschen Albert-Schweitzer-Zentrum Frankfurt/M. wird an diesem Abend über Albert Schweitzer und seine Aktualität sprechen, dabei auch die geplanten Veranstaltungen während des Albert-Schweitzer-Jahres 2025 in Lahr vorstellen.

Weitere Veranstaltungen in Lahr:

Ausstellung vom 25. April bis 14. Mai Christuskirche: GRENZENLOSE MENSCHLICHKEIT IM DENKEN UND HANDELN über Albert Schweitzer, sein Wirken und Nachwirken

Sonntag, 13. Juli, 20 Uhr, Stiftskirche >>Lahrer Sommermusik<< An der Mühleisen-Orgel: Prof. Timo Handschuh (Köln)

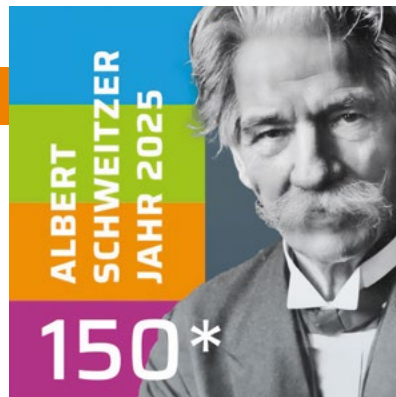
Sonntag, 19. Oktober, 17.00 Uhr, Stiftskirche Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn

Mitwirkende: CHOR PASSION BACH 25, Karlsruher Barockorchester, Céline Mellon (Sopran), Richard Resch (Tenor), Clemens Morgenthaler (Bass) – Leitung: Daniel Leininger (Strasbourg)

Über ein umfangreiches Jahresprogramm mit Konzerten, Lesungen, Vorträgen, Studientagen, Aktionen und Schulprojekten informiert das Deutsche Albert Schweitzer Zentrum unter dem nebenstehenden QR-Code.



Ein Höhepunkt wird die Premiere des **Albert-Schweitzer-Oratoriums „Inmitten von Leben“** von Traugott Fünfgeld (Musik) und Thomas Weiß (Text) sein – am 4. Juli in Emmendingen beim Chorfest 25 der Evangelischen Landeskirche in Baden.



Dank für Spenden

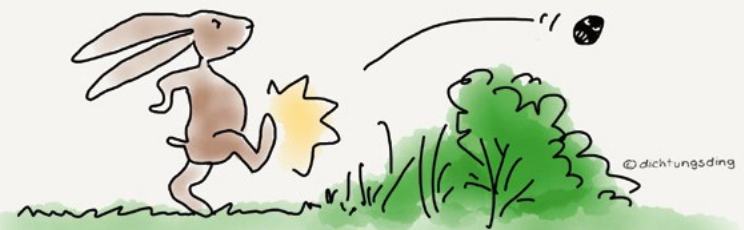
Herzlich danken wir allen, die mit dem Kirchgeld im Jahr 2024 oder mit Spenden und kreativen Ideen dazu beigetragen haben, dass die Kreuzgemeinde die Orgelsanierung in Sulz erfolgreich vor Weihnachten abschließen konnte. Insgesamt kamen dafür 10.369.- € zusammen. Das macht Mut, jetzt im Jahr 2025 auch das Fundraising für die aufwändige Renovierung der Mühleisen-Orgel in der Stiftskirche in die Hand zu nehmen.

Herzlichen Dank auch an Familie Surbeck und alle, die anlässlich des Todes von Karl Surbeck großzügig für die Burgheimer Kirche gespendet haben.

Dadurch kamen 8.310,- € zusammen. Das war ein echter Segen. Denn: Im Bereich der historischen Fresken im Chorraum mussten feuchtigkeitsbedingte Salzablagerungen bereinigt werden. Es ist gut, dass diese Maßnahme nun schnell angegangen werden konnte.

Die erste urkundliche Erwähnung der Burgheimer Kirche jährt sich in diesem Sommer zum 990. Mal.

Komm, wir verstecken
den Hass und die Hetze
und menschenfeindliche Glaubenssätze,
die man uns gern auf die Nase bindet,
und zwar so gut, dass sie
keiner mehr findet!





Suppenonntag

In der Christuskirche laden wir jeden ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst zum Kirchcafé ein. Bei Kuchen und Getränken ist Zeit für Gespräche mit netten Menschen. Seit dem Erntedankfest haben die Konfirmanden bei uns immer wieder auch etwas Besonderes gekocht. Kürbis- und Gemüsesuppe, in der Adventszeit auch Weihnachtsplätzchen. Herzlichen Dank an alle, die immer wieder mithelfen. Und die Einladung: Wer gerne mitkochen will (jeweils am Samstag davor), melde sich gerne bei Pfr. Donner. Für das Mitessen braucht es keine besondere Anmeldung, jede und jeder ist herzlich willkommen.



Kulturelle Woche in der Christuskirche

Im März wird es in der Christuskirche besondere kulturelle Veranstaltungen geben. Am **Sonntag, 23. März** wird José F. A. Oliver, Dichter und Schriftsteller aus Hausach, den Gottesdienst mit Lesungen aus seinen Werken. Musikalisch gestaltet die Pianistin Božena Maria Ficht-Maciejowska den Gottesdienst mit. Am **Donnerstag, 27. März**, gibt es ein Harfenkonzert um 19.00 Uhr.

Und am **Sonntag, 30. März**, krönt der Sheppard – Chor aus Freiburg die kulturellen Tage mit einem Konzert um 17.00 Uhr.

Wir laden ganz herzlich zu dem Gottesdienst und den Konzerten ein. Vielen Dank der zeit.geist Stiftung, die ermöglicht, dass diese kulturellen Höhepunkte in unserer Kirche stattfinden.

Donner

Monatslieder

Jeweils für einen Monat begleitet uns ein Lied durch (fast) alle Gottesdienste der Kreuzgemeinde. So haben auch neue Lieder eine Chance, in Ohr, Herz und Mund einzugehen. Drei Lieder sind uns seit der Adventszeit schon vertraut geworden: die nächsten Monatslieder sind:

im März: Du für mich (Neue Lieder 127)

im April: Stimme, die Stein zerbricht (Neue Lieder 192)

im Mai: Gemeinsam auf dem Weg (Neue Lieder 140)

Einladung

Sonntag, **6. April** feiert die Kreuzgemeinde das diesjährige Konfirmationsjubiläum. Der Gottesdienst mit Pfarrer Maaßen beginnt um **10.15 Uhr in der Stiftskirche**. Besonders eingeladen sind alle, deren Konfirmation 1975, 1965, 1960, 1955 oder 1950 stattfand, unabhängig davon, wo Ihre Konfirmation stattfand. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, damit Ihnen eine Urkunde ausgestellt werden kann und Ihr Name im Gottesdienst aufgerufen werden kann. Nach dem Gottesdienst können Sie gern (auf eigene Rechnung) mit ihren Jahrgangskollegen im Restaurant Dammenmühle zu Mittag essen.

Anschrift: Doler Platz 7, Telefon 92207-30; E-Mail: kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Jubelkonfirmation

Jubel- konfir- mation

Willkommen in der Kreuzgemeinde

Vier Pfarrer:innen auf drei Pfarrstellen, die wechselnd in vier verschiedenen Kirchen predigen, dazu noch verschiedene Gremien mit Ehrenamtlichen – auf den ersten Blick ist die Kreuzgemeinde eine ziemlich komplizierte Angelegenheit. Am **Samstag, den 12. April** möchten wir deshalb die in den letzten Jahren neu zu unserer Gemeinde gekommenen Gemeindeglieder mit einem kleinen Begrüßungsnachmittag willkommen heißen. Dabei wollen wir eine Orientierung über den Aufbau der Gemeinde geben und über die verschiedenen Angebote informieren. Außerdem werden wir hinter die Mauern des Denkmalhofs und in die Stiftskirche schauen.

Auch wer nicht mehr so neu ist, aber gern einen Überblick über das „*who is who*“ unserer Gemeinde und ihrer verschie-

denen Gruppen und Aktivitäten bekommen möchte, ist willkommen. Der Nachmittag soll eine Gelegenheit sein, mit anderen „*Neuen*“ und schon länger in der Gemeinde Engagierten ins Gespräch zu kommen. Wir hoffen, dass sich über einer Tasse Kaffee in ungezwungener Runde schöne Gespräche ergeben in denen wir uns auch über die Erwartungen an die Gemeinde austauschen können. Wir freuen uns Sie kennenzulernen, Ihre Fragen und Anregungen an uns aufzunehmen und Ihnen zu helfen, in der Kreuzgemeinde Lahr noch besser heimisch zu werden. Elise Voerkel und das Willkommens-Team

Zeit: 12.4.2025, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Ort: Haus an der Stiftskirche
(Doler Platz 7) Großer Saal



Gottesdienst anders

Die Gottesdienstreihe „Gottesdienst anders“ in der Johanneskirche Sulz zeichnet sich dadurch aus, dass der Gottesdienst immer von einem Thema ausgeht, sehr unterschiedliche und abwechslungsreiche Gottesdienstelemente benutzt und sehr häufig weitere Personen einbaut:

Die nächsten Themen sind:

- **2. März, 10.15 Uhr** „Luft holen. 7 Wochen ohne Panik“ (zur Fastenaktion 7 Wochen ohne)
- **6. April, 10.15 Uhr** meditativer Gottesdienst zu den Fotos von Silke Schütt im Gemeindesaal
- **4. Mai, 10.15 Uhr** „Neid“ (gestaltet vom Seniorenkreis)

Gottesdienst für alle Generationen Blockhütte Sulzbachtal

Weil die Gottesdienste dort in der Vergangenheit so einen großen Zuspruch hatten, soll es auch in diesem Jahr einen Gottesdienst für alle Generationen im Sulzbachtal am Blockhaus heben.

Termin:

1. Juni 2025, 10.15 Uhr (bei Regen in der Johanneskirche Sulz)

Das Vorbereitungsteam wird wieder einen Gottesdienst gestalten, an dem Kinder wie auch Erwachsene Freude haben werden. Es ist auch in diesem Jahr möglich, dass in diesem Gottesdienst Kinder getauft werden.

Vorankündigung Taizéfahrt

Die Gemeinschaft von Taizé in Burgund ist besonders durch ihre großen Jugendtreffen und durch ihre Lieder bekannt. Wir wollen mit einer Erwachsenengruppe an einem verlängerten Wochenende (Donnerstag bis Sonntag) das Leben in Taizé kennenlernen und an den Gebeten und Bibelarbeiten teilnehmen.

Geplanter Termin:

- **Do 9.10. – So 12.10.2025**

Eine Ausschreibung mit genauen Informationen erfolgt im Sommer.

Neu im Pfarramt – Vanessa Lamprecht Guten Tag zusammen,



ich schreibe Ihnen, um mich heute kurz vorzustellen: Mein Name ist Vanessa Lamprecht und ich bin seit Oktober 2024 neu bei der Kreuzgemeinde in Lahr beschäftigt.

Ich habe vorwiegend das Aufgabengebiet von Martina Kalt übernommen und bin somit für die Kasualien, Gottesdienst- und Veranstaltungspläne, Sammlung von Journalinformationen (Termine), Sulzer Gemeindeblatt, Abkündigungen und für die Suche von Ersatzliturgen und Ersatzorganisten zuständig. Ich bin in Lahr geboren und aufgewachsen, habe zwischenzeitlich 9 Jahre in Radolfzell am Bodensee gewohnt und bin seit 2019 wieder zurück in meinem Heimatort.

Ich habe 3 Kinder. Die Zwillinge sind 7 und der Kleinste ist 5 Jahre alt.

Einen kleinen Einblick in die Aufgaben im Pfarrbüro konnte ich bereits bekommen und freue mich sehr auf alles, was noch folgen wird.

Auch auf das persönliche Kennenlernen im Pfarrbüro freue ich mich

*Viele Grüße
Vanessa Lamprecht
Pfarramtssekretärin in der Kreuzgemeinde*

Orgel-Einweihung

Am Sonntag, **27. April um 18 Uhr** findet die Einweihung der aufwändig restaurierten Weigle-Orgel in der Sulzer Johanneskirche statt.

Im Rahmen eines abwechslungsreichen Programms rund um die Orgel und mit ihr im Mittelpunkt wird der Abschluss dieses gelungenen Projekts auf interaktive Art gefeiert. Alle ZuhörerInnen erfahren auf diese Weise viel Neues über die Königin der Instrumente.

Im Anschluss findet ein kleiner Empfang statt.

Hierzu laden wir herzlich ein!



Rückblick – Konfi-Essen



Am 25. Januar kochten die Konfirmanden und Konfirmandinnen des diesjährigen Jahrganges an zwei Standorten (Gemeindehaus an der Martinskirche und Gemeindehaus an der Stiftskirche) für deren Eltern, Freund:innen, Verwandte und die Ältesten des Kooperationsraumes. Beinahe fünf Stunden wurden die Küchen in Anspruch genommen, um eine Vielzahl von verschiedenen Gerichten aufzutischen. Jeder einzelne nahm dabei eine wichtige Rolle ein, unabhängig von der Kochfertigkeit oder Kocherfahrung. In Anlehnung an Paulus („*Ein Leib viele Glieder*“ 1. Korinther 12) In einer großen Gemeinschaft etwas vollbringen war das Ziel – und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Großer Dank und Respekt gilt den Konfis des diesjährigen Jahrganges.



Nachruf auf Freya Schlegel

*14.03.1935 +28.10.2024

Freya Schlegel war von 1983-2007 Kirchenälteste in der ehemaligen Melanchthongemeinde Lahr. Wenn ich mich an sie erinnere, sehe ich sie beim Gemeindefest an der vegetarischen Gemüsepfanne stehen. Jedes Jahr hat sie dieses Essen für das Gemeindefest gekocht.... und es war immer sehr lecker.

Eine andere Erinnerung:



Ihre Teilhabe bei der Herstellung der Adventsgestecke, dem Verkauf und dem Mittagessen am 1. Advent zugunsten von „*Brot für die Welt*“. Auf ihre Anregung hin, ist der „*Treffpunkt Frauen*“ ins Leben gerufen worden. Für die jüngeren Frauen in der Gemeinde als Pendant zum Frauenkreis, zu dem die älteren Frauen kamen. Sie engagierte sich über viele Jahre beim Weltgebetstag in Lahr.

Zusammen haben wir bei den Gemeindefesten Theater gespielt. Sie übernahm auch einige Jahre die Organisation des Seniorenkreises. Mit ihrer Familie lebte sie seit ihrer Heirat in der Heiligenstraße. Die letzten 1 ½ Jahre war sie krankheitsbedingt im Seniorenzentrum Ludwig-Frank-Haus. Freya Schlegel starb am 28.10.2024 im Alter von 89 Jahren.

Brigitte Täubert

Andachten in Kippenheimweiler

In der Erlöserkirche Kippenheimweiler wird es am 4. Wochenende des Monats nun eine Andacht mit Liedern, Gebeten und Andachtslesung geben. Die Gestaltung wird in den Händen von Cordula und Hermann Feist liegen, die

dazu einladen.

Die Andacht soll zukünftig sonntags um 18 Uhr stattfinden. Die ersten festgelegten Termine werden **Sonntag 27.4.** und (ausnahmsweise) **Freitag 23.5.** sein.

Wer will mit nach Emmaus laufen....

Wir treffen uns jeweils am **ersten** und **dritten Sonntag** um 11 Uhr, wetterunabhängig. Gemeinsam legen wir einen ca. 7 km langen Rundweg zurück und tauschen uns dabei über die Herrnhuter Tageslosung und die Losungen der zurückliegenden Woche aus.

„*Denn es geschah als sie so miteinander redeten über all diese Geschichten, da ging Jesus selbst mit ihnen...*“ Lk.24.14,15

Treffpunkt:

Blumenstraße 15, Kippenheimweiler,
07825/9532, 0176 27109899
Birgit Lemke

Information – Winterkirche

Bis Ostern werden die Gottesdienste der Auferstehungsgemeinde, die normalerweise in der Martinskirche stattfinden, im gegenüberliegenden Gemeindehaus stattfinden. Um Irritationen zu vermeiden, möchten wir Sie informieren, dass die Martinskirche an verschiedenen Sonntagen (innerhalb der Winterkirchen-Zeit) an die russisch-orthodoxe Gemeinde vermietet wird.



Ämterlotsen-Projekt der Diakonie

Liebe Gemeindemitglieder,



bereits in der vorigen Ausgabe des Journals haben Sie vom „Ämterlotsen-Projekt“ gelesen – jetzt geht das Projekt in die Umsetzungsphase. Hier noch einmal einige Informationen für Sie.

Worum geht es bei dem Projekt?

Ehrenamtliche unterstützen Menschen in Lahr und Umgebung bei bürokratischen Herausforderungen. Die Ämterlotsen helfen dabei, Behördenbriefe zu verstehen, Anträge auszufüllen und sie unterstützen bei der Terminvereinbarung mit Behörden, Ärztinnen und Ärzten und anderen Institutionen. Damit soll den ratsuchenden Menschen der Zugang zu wichtigen sozialen Leistungen erleichtert werden. Alle Ehrenamtlichen erhalten eine umfassende Schulung und Begleitung.

Welche inhaltlichen Schwerpunkte hat das Projekt?

Briefe verstehen

Ordner zusammen mit Klienten anlegen (z. B. für Ämterbriefe, Dokumente, ...)

Termine bei Ämtern, Ärzten und Institutionen vereinbaren Hilfe beim Ausfüllen von folgenden Anträgen: Bürgergeld, Wohngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag
Wann und wo findet das Projekt statt?

Die Ehrenamtlichen beraten die Menschen **einmal pro Woche am Donnerstagvormittag (9 bis 12 Uhr)** im Obergeschoss des Gemeindehauses an der Martinskirche. Es werden Termine für die Unterstützungsgespräche vergeben, d. h. es findet keine offene Sprechstunde statt.

Nach dem Stand der derzeitigen Planung wird das Projekt im **März** starten. Genauere Informationen erhalten Interessierte telefonisch bei Diakonischen Werk in Lahr.

Ansprechpartner von Seiten der Kirchengemeinden ist **Dominik Thumulla** und von Seiten des Diakonischen Werkes sind es **Katja Buß** und **Susanne Wacker** (Tel. 07821-9237635)

Suche – Hausmeisterdienst

Wir sind auf der Suche nach einem Hausmeister / einer Hausmeisterin für das Gemeindehaus an der Martinskirche (inklusive Gelände). Der Umfang beträgt ca. 4/5 Stunden / Woche und umfasst unter anderem Tätigkeiten wie die Geländepflege, leichte Gartenarbeiten, kleine Reparaturarbeiten, das Bestuhlen der

Räumlichkeiten sowie Unterstützung bei Gemeindefesten.

Sie fühlen sich angesprochen oder kennen jemand, der/die Interesse hätte? Dann Kontakt mit dem Pfarrbüro der Auferstehungsgemeinde (Tel.: 0782122530) aufnehmen.

Herzliche Einladung – Gründungsgottesdienst

Am **30. März** feiert die Auferstehungsgemeinde ihren inzwischen 6. Geburtstag. Sechs Jahre gemeinsam auf dem Weg. Das wollen wir feiern und Sie herzlich dazu einladen. Inform eines Steh-/Sektempfanges nach dem Gottesdienst am **30. März, 10.00 Uhr in der Martinskirche.**

Herzliche Einladung – Oster-Frühstücksgottesdienst

Am **Ostermontag** (21. April, 10.00 Uhr) wird es ein besonderes Gottesdienstangebot geben. In Gemeinschaft feiern und in Gemeinschaft essen. Beziehungsweise in Gemeinschaft frühstücken und Gottesdienst feiern – gleichzeitig!

Das klingt für Sie interessant, dann kommen Sie gern.

Eine Anmeldung ist zwar nicht notwendig, doch hilft uns bei der Kalkulation

(hierzu im Pfarrbüro oder bei Diakon Dominik Thumulla/ Diakonin Vanessa Beck direkt melden). Denn es wird ein großes Osterbuffet

geben. Bringen sie dazu gerne etwas mit (einen Kuchen oder ein paar Brötchen zum Beispiel).

Kaffee, Tee sowie grundlegendes „Frühstück-Zeugs“ ist vorhanden



OSTERMONTAG, 21. APRIL - 10.00 UHR
GEMEINDEHAUS AN DER MARTINSKIRCHE, MARTIN-LUTHER-STR. 4

Gemeinsam feiern
Gemeinsam essen

KEINE ANMELDUNG NOTWENDIG



Ostergottesdienst für alle!
Bringen sie gerne etwas für ein gemeinsames Buffet mit.
Kaffee und Tee gibt es vor Ort.

ANSPRECHPARTNER: DIAKON*IN DOMINIK THUMULLA/ VANESSA BECK



In unserer Gemeinde wurden getauft

- 14.12.2024 Adrian Lir
- 29.12.2024 Ilana Hermann
- 05.01.2025 Gabriel Steba



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

- 25.10.2024 Monika Gäßler, geb. Prinz (75)
- 29.10.2024 Rudi Gohr (99)
- 30.10.2024 Ruth Herbrand, geb. Stolper (98)
- 06.11.2024 Christel Stoll, geb. Horn (87)
- 15.11.2024 Patricia Isabell Bilke, geb. Meyer (52)
- 07.11.2024 Jakob Wagner (87)
- 18.11.2024 Estra Schwan, geb. Brot (88)
- 21.11.2024 Carsten Julian Lachowski (30)
- 22.11.2024 Horst Eugen Heß (86)
- 26.11.2024 Theresa Föll, geb. Nazarenus (75)
- 29.11.2024 Ionel-Tiberiu Petca (57)
- 20.12.2024 Alexej Schwan, geb. Kaljushnow (64)
- 23.12.2024 Karlheinz Benz (78)
- 27.12.2024 Alfred Peter Zahs (89)
- 08.01.2025 Gerda Alf, geb. Sauter (91)
- 17.01.2025 Irma Aul, geb. Belsch (82)
- 24.01.2025 Siegfried Eilrich (80)
- 24.01.2025 Evelyn Ingrid Heß, geb. Schultze (84)
- 30.01.2025 Waldemar Fröhlich (88)
- 31.01.2025 Ralf Bittmann (89)
- 31.01.2025 Christa May, geb. Ruder (89)
- 04.02.2025 Kornelia Reichhardt (69)



In unserer Gemeinde wurden getauft

- 30.11.2024 Amilya-Rose Stella Ankun
- 30.11.2024 Adrian Erol Ankun
- 30.11.2024 David Loschinskij
- 30.11.2024 Levent Ginter



In unserer Gemeinde haben geheiratet:

- 07.12.2024 Lea Saretzky und Timo Mangelsdorf



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

- 25.10.2024 Elisabeth Gerber (89)
- 30.10.2024 Evelyn Anuschewski (88)
- 08.11.2024 Freya Schlegel (89)
- 08.11.2024 Klaus Arand (62)
- 13.11.2024 Viktor Schmidt (68)
- 18.11.2024 Johann Wolf (90)
- 28.11.2024 Helmut Herrmann (76)
- 19.12.2024 Denis Kaul (29)
- 30.12.2024 Georgi Huk (82)
- 10.01.2025 Fritz Pfaff (81)
- 20.01.2025 Betti Herrmann (91)
- 21.01.2025 Katharina Koch (89)
- 22.01.2025 Frida Sonin (85)
- 27.01.2025 Johann Bock (89)
- 28.01.2025 Anneliese Ehinger (93)
- 30.01.2025 Gottfried Erhardt (89)

Heiliger Geist, du Tröster mein,
hoch vom Himmel uns erschein
mit dem Licht der Gnaden dein.

Führ uns durch die Lebenszeit,
gib im Sterben dein Geleit,
hol uns heim zur ewgen Freud.
EG 128, Strophen 1 und 7



Gottesdienste - Kreuzgemeinde

| Datum | Kirche | Gottesdienst |
|--|---|--|
| März | | |
| Fr. 07.03. | Katholische Kirche Sulz | 19.00 Weltgebetstag Cook-Inseln |
| Fr. 07.03. | Ev.-method. Kirche (Königsberger Ring 44) | 19.00 Weltgebetstag Cook-Inseln |
| Sa. 08.03. | Christuskirche | 18.30 Abendgottesdienst Pfr. Maaßen |
| So. 09.03. | Johanneskirche Haus an der Stiftskirche Burgheimer Kirche | 09.00 Pfr. Maaßen 10.15 Pfr. Maaßen KK und Kigo 19.30 Taizégebet |
| So. 16.03. | Burgheimer Kirche Haus an der Stiftskirche Johanneskirche Christuskirche | 09.00 Pfr. Maaßen 10.15 Pfr. Maaßen 10.15 Pfr. Schleifer AM 10.15 Prädikantin Fettel |
| Sa. 22.03. | Johanneskirche | 18.00 Abendgottesdienst Pfr. Donner |
| So. 23.03. | Burgheimer Kirche Christuskirche Haus an der Stiftskirche | 09.00 Pfr. Donner 10.15 Pfr. Donner AM 10.15 GD mit den Konfirmanden, Pfrin. Bornkamm-Maaßen |
| So. 30.03. | Johanneskirche Burgheimer Kirche Christuskirche Haus an der Stiftskirche | 09.00 Prädikant Müller 09.00 Pfr. Donner 10.15 Pfr. Donner 10.15 Prädikant Müller (Abschluss Winterkirche) |
| April | | |
| So. 06.04. | Burgheimer Kirche Johanneskirche Christuskirche Stiftskirche | 09.00 Gottesdienst AM 10.15 Pfr. Schleifer „Gottesdienst anders“ 10.15 Gottesdienst mit Konfirmandeneltern (Pfr. Donner) KK 10.15 Pfr. Maaßen Jubelkonfirmation AM |
| Sa. 12.04. | Christuskirche | 18.30 Abendgottesdienst Pfr. Donner |
| So. 13.04. Palmsontag | Johanneskirche Stiftskirche Burgheimer Kirche | 10.15 GD mit den Konfirmanden, Diakon Thumulla 10.15 Pfr. Donner KK und KiGo 19.30 Taizégebet |
| Mi. 16.04. | Denkmalshof Stiftskirche | 18.30 Pfrin. Bornkamm-Maaßen Ökum. Passionsandacht im Denkmalshof zum Ostererlebnisweg |
| Gottesdienste für Ostern finden Sie auf Seite 44/45 | | |
| So. 27.04. | Johanneskirche Burgheimer Kirche Christuskirche Stiftskirche | 09.00 Pfr. Maaßen 09.00 Pfr. Schleifer 10.15 Pfr. Maaßen 10.15 Pfr. Schleifer |
| Mai | | |
| So. 04.05. | Burgheimer Kirche Johanneskirche Christuskirche Stiftskirche | 09.00 Pfrin. Bornkamm-Maaßen 10.15 „Gottesdienst anders“ Mitwirkung durch den Seniorenkreis 10.15 Pfr. Donner KK 10.15 Pfrin. Bornkamm-Maaßen |

| Datum | Kirche | Gottesdienst |
|-----------------------------------|--|---|
| So. 11.05. | Burgheimer Kirche Kath. Kirche Sulz Christuskirche Stiftskirche | 09.00 Pfr. Maaßen 10.00 Pfr. Schleifer und Diakon Thumulla Konfirmation mit AM und Chor 10.00 Pfr. Donner Konfirmation mit AM und den Jammsingers ab 10.00 Pfr. Maaßen Kigo |
| Sa. 17.05. | Stiftskirche | 18.30 Abendmhlsgottesdienst zur Konfirmation Pfrin. Bornkamm-Maaßen |
| So. 18.05. | Johanneskirche Stiftskirche Christuskirche Burgheimer Kirche | 09.00 Pfr. Schleifer 10.00 Konfirmation Pfrin. Bornkamm-Maaßen/Pfr. Maaßen mit Jacobus-Kantorei 10.15 Pfr. Schleifer 19.30 Taizégebet |
| Sa. 24.05. | Johanneskirche | 19.00 Pfr. Donner Abendgottesdienst |
| So. 25.05. | Burgheimer Kirche Christuskirche Stiftskirche | 09.00 Pfr. Schleifer 10.15 Pfr. Donner 10.15 Pfr. Schleifer |
| Do. 29.05. Christi Himmelfahrt | Christuskirche Jugendheim Geroldseck | 10.15 Pfr. Maaßen 10.30 Pfr. Schleifer Gottesdienst im Grünen |
| Juni | | |
| So 01.06. | Burgheimer Kirche Stiftskirche Sulzbachtal Christuskirche | 09.00 Pfn. Bornkamm-Maaßen AM 10.15 Pfn. Bornkamm-Maaßen AM 10.15 Familiengottesdienst mit Taufen (bei Regen: Johanneskirche) Pfr. Schleifer 10.15 Pfr. Donner KK |
| So 08.06. Pfingsten | Johanneskirche Christuskirche Stiftskirche | 10.15 Pfr. Schleifer AM 10.15 Pfr. Donner AM 10.15 Pfr. Maaßen |
| Mo 09.06. Pfingsten | Schutterlindenberg | 10.00 Ökumenischer Pfingstgottesdienst im Grünen (Dekan Mette / Pfr. Maaßen) |
| Sa 14.06. | Christuskirche | 18.30 Abendgottesdienst |
| So 15.06. Trinitatis | Johanneskirche Burgheimer Kirche Stiftskirche | 09.00 Gottesdienst 09.00 Gottesdienst 10.15 Gottesdienst |
| Sa 21.06. | Johanneskirche | 19.00 Abendgottesdienst |
| So 22.06. | Burgheimer Kirche Stiftskirche Christuskirche | 09.00 Pfr. Donner 10.15 Pfr. Donner 10.15 Gottesdienst |
| So 29.06. | Johanneskirche Sulz | 10.15 Gemeindefest der Kreuzgemeinde |

AM = Abendmahl

Ki = mit Kindergottesdienst

KK = anschließend Kirchkafee



Gottesdienste - Auferstehungsgemeinde

| Datum | Kirche | Gottesdienst |
|--------------------------------|---|---|
| März | | |
| 02.03. | Gemeindehaus Martinskirche | 10.00 Prädin. Fettel AM |
| 09.03. | Gemeindehaus Mietersheim Erlöserkirche Philipp Melanchthon | 10.00 Diakin. Moldenhauer AM 10.00 N.N. mit Goldener Konfirmation 10.30 KiGo gestaltet von S.Lemke 11.00 N.N. |
| 16.03. | Gemeindehaus Martinskirche Erlöserkirche | 10.00 Pfr.i.R. Becker-Hinrichs Thema: „Albert Schweitzer und die Ethik vom Leben“ 10.00 Prädin. Michael AM |
| 19.03. Passions- andacht | Philipp Melanchthon | 18.30 Pfr. Donner |
| 23.03. | Gemeindehaus Mietersheim Philipp Melanchthon | 10.00 Pfr. Schleifer 10.00 Prädin. Michael AM |
| 30.03. | Martinskirche „Gründungsfest der Auferstehungsgemeinde“ mit anschließendem Sektempfang | 10.00 Pfarrer Schleifer mitgestaltet vom Kirchenchor Kippenheimweiler, dem Deut.-Rus. Chor und dem Dingl. Posaunenchor |
| April | | |
| 06.04. | Erlöserkirche | 10.00 N.N |
| 13.04. Palmsonntag | Gemeindehaus Mietersheim Erlöserkirche Philipp Melanchthon | 10.00 N.N. 10.30 KiGo gestaltet von S. Lemke 11.00 Pfr. Schleifer |
| 27.04. | Gemeindehaus Mietersheim Philipp Melanchthon | 10.00 N.N. 10.00 N.N. |

Passions- und Ostergottesdienst auf Seite 44 und 45

FAM = Familiengottesdienst **TA** = Taufgelegenheit
MUS = Musikalisch gestalteter Gottesdienst

AM = Abendmahl
KI = mit Kindergottesdienst

| Datum | Kirche | Gottesdienst |
|----------------------------------|--|--|
| Mai | | |
| 04.05. | Martinskirche Erlöserkirche | 10.00 Diakon Thumulla 10.00 N.N. |
| 11.05. | Mietersheimer Kirchle Erlöserkirche Philipp Melanchthon | 10.00 N.N. AM 10.30 KiGo gestaltet von S. Lemke 11.00 N.N. |
| 16.05. | Martinskirche | 18.30 Diak. Thumulla/Diakonin Beck AM Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mitgestaltet vom Flötenkreis |
| 17.05. | Martinskirche | 15.30 Konfirmation mitgestaltet vom Deut.-Rus. Chor |
| 18.05. | Martinskirche Erlöserkirche | 10.00 Konfirmation mitgestaltet vom Kirchenchor Kippenheimweiler 10.00 Pfr. Donner AM |
| 25.05. | Bürgerhaus Mietersheim Ökum. Gottesdienst anlässlich der Jubiläen von Gesangs- und Sportverein Philipp Melanchthon | 10.00 Präd. Müller 10.00 N.N. AM |
| 29.05. Christi Himmelfahrt | Christuskirche | 10.15 Pfr. Maaßen |





Liebe Gemeindemitglieder,

auf den folgenden Seiten finden Sie die Übersicht über die Festtagsgottesdienste der Auferstehungsgemeinde und der Kreuzgemeinde

Samstag, 12. April

in der Christuskirche

18.30 Uhr Gottesdienst – Pfr. Donner

Palmsonntag, 13. April

in Mietersheim/Gemeindehaus

10.00 Uhr – N.N.

in Philipp Melanchthon

11.00 Uhr Familiengottesdienst – N.N.

in der Burgheimer Kirche

19.30 Uhr Taizégebet

in der Johanneskirche in Sulz

10.15 Uhr Gesprächs-Gottesdienst mit den Konfirmanden – Diakon Thumulla

in der Stiftskirche

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaffee – Pfr. Donner

in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler

10.30 Uhr Kindergottesdienst – gestaltet von Saskia Lemke

Passionsandachten in der Karwoche

Mittwoch, 16.04.

im Denkmalhof zum Ostererlebnisweg

18.30 Uhr Ökumenische Passionsandacht – Pfrin Bornkamm-Maaßen

Gründonnerstag, 17. April

in der Christuskirche

19.00 Uhr Tischabendmahlsgottesdienst – Pfr. Donner

in Philipp Melanchthon

19.00 Uhr Agapemahl – Pfr. Schleifer

in der Burgheimer Kirche

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Chor Sancta Maria – Pfr. Maaßen

Karfreitag, 18. April

in der Burgheimer Kirche

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Maaßen

Gottesdienste in Pflegeheimen + Klinik

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen finden in der Regel zu den üblichen Terminen statt:

- am 1. und 3. Freitag im Monat im Spital
- am 2. und 4. Freitag im Monat im Ludwig-Franck-Haus
- am 2. Donnerstag im Monat in St. Elisabeth
- am 3. Donnerstag im Monat in Sancta Maria
- am 3. Freitag im Monat im Haus Kenk

Uhrzeit ist jeweils um **10.30 Uhr**

In der Diakoniestation finden Gottesdienste statt am **25.3., 29.4., 27.5.**

Klinikgottesdienste im Ortenau-Klinikum Lahr

- jeden Samstag um **18.30 Uhr** in der Klinikkapelle

(ausgenommen in den Schulferien und an Brückentagen)

in Mietersheim/Gemeindehaus

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in der Martinskirche

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in Philipp Melanchthon

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in der Christuskirche

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Vokalensemble – Pfr. Donner

in der Johanneskirche

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Schleifer

in der Stiftskirche

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Maaßen

Ostersamstag, 19. April

in der Stiftskirche

21.00 Uhr Osternacht mit Lesungen, Taufe und Abendmahl, mit Chor (Beginn in der dunklen Kirche) – Pfr. Maaßen

in der Johanneskirche

22.00 Uhr Gebet in der Osternacht mit Chor – Pfr. Schleifer

Ostersonntag, 20. April

auf dem Dinglinger Friedhof

07.30 Uhr Auferstehungsfeier mit Dinglinger Posaunenchor – Pfr. Donner

auf dem Bergfriedhof

08.15 Uhr Auferstehungsfeier mit Posaunenchor Dinglingen – Pfr. Donner

in der Burgheimer Kirche

09.00 Uhr Ostergottesdienst

in Mietersheim/Gemeindehaus

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

10.30 Uhr KiGo gestaltet von Saskia Lemke

in der Martinskirche

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in Philipp Melanchthon

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – N.N.

in der Stiftskirche

10.15 Uhr Gottesdienst musikalisch gestaltet – Pfr. Maaßen

in der Christuskirche

10.15 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Kirchkaffee – Pfr. Donner

in der Johanneskirche

10.15 Uhr Familiengottesdienst – Pfr. Schleifer

Ostermontag, 21. April

im Denkmalhof bei der Stiftskirche

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl

und Stationen am Osterweg – Pfrin. Bornkamm-Maaßen (bitte gemäß der Witterung anziehen!)

in der Martinskirche

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst der Jugend mit anschließendem Frühstück – Diakon Thumulla



Evangelische Kreuzgemeinde Lahr

Pfarramt: Doler Platz 7, 4. Stock, 77933 Lahr
Telefon: 07821/92207-30 und Telefax: 07821/92207-39
Mail: kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.kreuzgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN: DE38 6645 0050 0004 9461 85
Sekretariat: Esther Kugelstadt, Vanessa Lamprecht, Elke Surbeck
 Di. bis Fr. ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
 am Mi. zusätzlich 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzender des Ältestenkreises: Axel Fabricius

Predigtbezirk 1

Christuskirche: Pfarrer Michael Donner
Telefon: 07821/92207-32
Mail: Michael.Donner@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 2

Friedens- u. Johanneskirche: Pfarrer Frank Schleifer
Telefon: 07821/92207-31
Mail: Frank.Schleifer@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 3

Stifts- u. Burgheimer Kirche: Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und
 Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen, Bei der Stiftskirche 2
Telefon: 07821-92207-33
Mail: thorsten.maassen@kbz.ekiba.de
 friederike.bornkamm-maassen@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: Vanessa Beck
Mail: vanessa.beck@kbz.ekiba.de

Evang. Bezirkskantorat Lahr

BezirkskantorIn: Doler Platz 7, 77933 Lahr
 Stelle vakant
Sekretärin: Sigrid Renz
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 12.00 Uhr und Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 07821/92207-22
Mail: bezirkskantorat.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.bezirkskantorat-lahr.de



Evangelische Auferstehungsgemeinde Lahr,

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr
Telefon: 07821-22530 und Telefax: 07821-3302
Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehungsgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN DE91 6829 0000 0013 5911 05
Sekretariat: Tina Schillinger und Ina Ursol
 Mo/Di/Fr 9.00 -11.30 Uhr und Do 16.30 - 18.30 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzende des Ältestenkreises:

Monika Esken
Mail: monika.esken@kbz.ekiba.de

Pfarrstelle I: derzeit vakant
Pfarrstelle II: Vakanzvertreter Pfarrer Frank Schleifer
Telefon: 07821-22530

Mobil:
Mail: frank.schleifer@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: Dominik Thumulla
Mail: dominik.thumulla@kbz.ekiba.de
Mobil: 0171/7557666

Ev. Bezirksjugend

Büro: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr
BJ-Referentin: Anna Lohf
Sekretariat: Sigrid Renz
Telefon: 07821 9089 615
Bürozeiten: Mittwochs 09.30-12.00 Uhr

Evang. Klinikseelsorge

Ortenau-Klinikum und Herzzentrum Lahr
 Diakonin Dorothee Moldenhauer
Telefon: 07821/93-1285
Mail: dorothee.moldenhauer@ortenau-klinikum.de



www.blauer-engel.de/uz195

GBD



Impressum:

*V.i.S.d.P. Susanne Oser,
 Vorsitzende der
 Kirchengemeinde Lahr.
 Herausgeberin: Evang.
 Kirchengemeinde Lahr,
 Doler Platz 7,
 77933 Lahr.*

*Verantwortliche
 Redaktion i.S.d.P.
 Für diese Ausgabe:
 Pfarrer Dr. Thorsten
 Maaßen
 Dominik Thumulla
 Für die Seiten der
 Pfarrgemeinden:
 Die jeweilige
 Pfarrgemeinde
 Layout:
 Sabine Rothmann*

Schreiben Sie uns,
*wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben
 oder etwas zu einer der
 nächsten Ausgaben
 beitragen möchten.*

*Auch können Sie
 unsere Ausgabe jeder-
 zeit Online lesen unter:
www.kreuzgemeinde-lahr.de und www.auferstehungsgemeinde-lahr.de*

Bleiben Sie behütet!

Du hast eine starke Idee?

Dann teile sie mit der
SCHWARZWALD-CROWD!

Überzeuge andere von deinem
Projekt und sichere dir so die
finanzielle Unterstützung, die
du brauchst.

Jetzt mehr erfahren auf:
> schwarzwald-crowd.de



badenova
Energie. Tag für Tag